

Ketschendorf Turnerinnen viermal auf Platz 1 beim Regionalentscheid

Nach dem totalen Erfolg unserer Turnerinnen beim Qualifikations-Wettkampf „Landesliga 2“ im Turngau wollten wir auch beim Bayern-Entscheid in Coburg unbedingt dabei sein. 2005 und 2006 wurden sie jeweils in drei von vier Klassen Oberfranken-Sieger. In Wunsiedel, wo der Bezirks-Entscheid ausgetragen wurde, ist den TVK-lerinnen jetzt mehr als Soll-Erfüllung gelungen: In allen vier Wettkampfklassen sicherten sich unsere Gerät-Turnerinnen in teilweise sehr überzeugender Form den obersten Podestplatz .

In der WK 11 der Turnerinnen legten unsere Damen am Sprung die Meßlatte mit 22,40 Punkten so hoch, dass keine andere Mannschaft dieses Ergebnis erreichen konnte; Cathrin Carl war mit 7,85 die Beste der Mannschaft und des gesamten Feldes. Auch am Stufenbarren ließ sich die Mannschaft nichts vormachen und lieferte mit 21,00 das beste Ergebnis bei den Frauen ab. Die beste Stufenbarren-Note sicherte sich mit 7,30 auf P 8 Anna-Sophie Schindler. Auch am Balken war der TVK Ton angehend, doch agierten wir hier nicht sehr glücklich, brachten es nur auf 15,80 Punkte, wo uns der TV Michelau mit 15,55 recht nahe kam. 19,95 Punkte wurden am Boden geturnt, so dass letztlich mit 79,15 der Sieg gegen die TS Kronach noch recht deutlich ausfiel.

In der WK 12 (14 - 17 Jahre) hatte unsere Mannschaft den stärker eingeschätzten TSV Hof gegen sich. In dieser WK, deren erste beiden Plätze ebenfalls zum Landesentscheid qualifiziert sind, konnten Steffi Gleißner, Franciska und Jessica Buron und Carina Maldonado ihr Leistungspotenzial gut abrufen und ließen mit den Einzelplätzen eins, drei, vier und sechs, unterstützt von Marina Bekker, bei 6,25 Punkten Vorsprung der Konkurrenz keine Chance. Beste TVK-Turnerin und Klassenbeste war Steffi Gleißner, die mit 7,65 und 7,70 Sprung und Stufenbarren für sich entschied. Als beste Bodenturnerin trug sich Carina Maldonado in die Siegerliste ein; sie brachte es auf beachtliche 7,55 Punkte.

In der WK 13 (Jugend 12/13 Jahre) turnte der TVK die Konkurrenz regelrecht an die Wand: Gleich die drei besten Turnerinnen der inoffiziellen Einzelwertung kommen mit Michelle Maldonado, Lisa Wachter und Rosalie Schindler vom TVK. Die Mannschaft erzielte an allen Geräten die höchsten Ergebnisse. Michelle sicherte sich mit 7,30 am Stufenbarren, 6,95 am Balken und 7,65 am Boden die höchsten Einzelnoten aller 33 Turnerinnen dieser WK; nur Sprung musste sie mit 0,05 Punkten Rückstand einer Konkurrentin überlassen. Einen sehr guten Sprung mit 6,90 lieferte auch Rosalie Schindler ab und überzeugte am Boden mit der zweithöchsten Wertung (7,05).

Die Klasse der Jüngsten (WK 14 / Jgg. 1996/97) war vom ersten Gerät an eine recht klare Sache für die TVK-Mädchen, die an diesem Tag eine überragende Lara Spörl in der Mannschaft hatten. Lara turnte mit 25,20 Punkten ein Spitzenergebnis und hätte sogar bei den älteren Turnerinnen der WK 13 und sogar in der WK 12 eine gute Figur gemacht, so dass man auf ihre weitere Entwicklung gespannt sein darf. Am Stufenbarren turnte Lara mit 7,15 ein Ergebnis, über das sich so manche ältere Turnerin hätte freuen können. Unglücklich beim Sprung und auf dem Balken agierte unser Nachwuchstalent Anna Rogler, die aber am Boden, ihrem letzten Gerät, noch einmal richtig „aufmischte“ und zeigen konnte, welches Potenzial in ihr steckt: Ihre 7,15 Punkte konnte keine andere der 46 Turnerinnen dieser WK toppen.
(Ernst Weitzl)

**Bilder zu diesem und weiteren Wettkämpfen können eingesehen werden:
www.ernst-weitzl.medion-fotoalbum.de**